



# Baunit UniPrimer

<b>Produkt</b>	Lösemittelfreier, organisch gebundener, verarbeitungsfertiger Voranstrich. Systembestandteil von <ul style="list-style-type: none"><li>■ Baunit WärmedämmverbundSystem Mineral</li><li>■ Baunit WärmedämmverbundSystem ECO</li><li>■ Baunit WärmedämmverbundSystem XS 022</li><li>■ Baunit WärmedämmverbundSystem <b>Nature</b></li></ul>
<b>Zusammensetzung</b>	Organische Bindemittel, silikonhaltige Additive, mineralische Füllstoffe, Zusätze, Wasser.
<b>Eigenschaften</b>	Haftvermittler und Saugausgleich, ermöglicht gleichmäßige Farbgebung der Endbeschichtung, zusätzliche Hydrophobierung des Untergrundes.
<b>Anwendung</b>	Universelle Grundierung für außen für nachfolgende Beschichtung mit Baunit NanoporTop, Baunit StarTop, Baunit SilikatTop, Baunit SilikonTop, Baunit GranoporTop, Baunit PuraTop, Baunit EdelPutz, Baunit Fascina EST, Baunit ScheibenPutz SEP, Baunit MosaikTop, und für innen für nachfolgende Beschichtung mit Baunit KlimaDekor.
<b>Technische Daten</b>	Dichte: ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup> VOC Gehalt: < 1 g/l Festkörpergehalt: ca. 70 % Farbe: Weiß Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ : ca. 150 Größtkorn: 0,5 mm Materialverbrauch: ca. 0,20 – 0,25 kg/m <sup>2</sup> auf Spachtelungen ca. 0,40 kg/m <sup>2</sup> auf Putzgründen bei jeweils einmaligen Anstrich
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter <a href="http://www.baunit.com">www.baunit.com</a> oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.
<b>Qualitätssicherung</b>	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors. Fremdüberwachung der laufenden Produktionskontrolle durch eine notifizierte Stelle.
<b>Lieferform</b>	Kübel 5 kg, 1 Pal. = 48 Kübel = 240 kg Kübel 25 kg, 1 Pal. = 24 Kübel = 600 kg
<b>Untergrund</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2259, B 6400-1, B 3345 und B 3346 zu erfolgen. Die Ebenheit der Wand hat der DIN 18202 zu entsprechen.

### **Geeignet auf:**

- Mineralischen Unterputzmörtel auf Wärmedämmverbundsystemen
- Kalk-/Zementputzen, Beton
- Kalk-/Gipsputzen
- Gut haftenden Mineral-, Silikat- und Dispersionsanstrichen und –putzen

### **Nicht geeignet auf:**

- frischen Kalkputzen
- Kunststoffen, Lack- und Ölfilmen, Leimfarben

### **Verarbeitung**

- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baunit MultiPrimer egalisieren
- Kreidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Baunit MultiPrimer verfestigen
- Stark sandende oder mürbe Putzflächen mit Baunit ReCompact verfestigen (Produktdatenblatt beachten)
- Sinterhaut mechanisch entfernen
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen
- Verschmutzte Flächen reinigen
- Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baunit FungoFluid) behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen
- Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baunit KlebeSpachtel) überziehen und ggf. mit Baunit TextilglasGitter bewehren

Der Untergrund muss abgebunden und trocken sein. Baunit UniPrimer gründlich mit langsam laufendem Rührwerk aufrühren. Die Verarbeitungskonsistenz kann gegebenenfalls durch eine geringe Wasserbeigabe eingestellt werden. Baunit UniPrimer vollflächig und gleichmäßig mittels Lammfellroller oder Bürste auftragen. Bei heißen Temperaturen empfiehlt es sich, ein zweites Mal zu grundieren. Bei zweifacher Grundierung (z.B. unterschiedliches Saugverhalten des Untergrundes) zwischen jedem Arbeitsgang eine Trockenzeit von mind. 24 Stunden einhalten.

Nicht mit anderen Anstrichmitteln vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

## **Hinweise und Allgemeines**

Die Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5° C betragen. Die Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern und den Farbton ungleichmäßig verändern.

Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 24 Stunden einzuhalten.

**Sicherheitsvorkehrungen:** Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten der Grundierung warten.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## **Rechtliche Hinweise**

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.